

Änderungsantrag 25

Christophe Hansen, David McAllister

im Namen der PPE-Fraktion

Kati Piri, Pedro Silva Pereira, Bernd Lange, Paolo De Castro

im Namen der S&D-Fraktion

Nathalie Loiseau, Liesje Schreinemacher

im Namen der Renew-Fraktion

Heidi Hautala, Sergey Lagodinsky

im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Bericht

A9-0117/2020

Kati Piri, Christophe Hansen

Empfehlung des Europäischen Parlaments für die Verhandlungen über eine neue Partnerschaft mit dem Vereinigten Königreich Großbritannien und Nordirland (2020/2023(INI))

Entschließungsantrag

Ziffer 17

Entschließungsantrag

Geänderter Text

17. weist erneut darauf hin, dass in Artikel 132 des Austrittsabkommens die Möglichkeit vorgesehen ist, dass der Gemeinsame Ausschuss einen Beschluss zur Verlängerung des Übergangszeitraums über den 31. Dezember 2020 hinaus fasst;

17. weist erneut darauf hin, dass in Artikel 132 des Austrittsabkommens die Möglichkeit vorgesehen ist, dass der Gemeinsame Ausschuss ***spätestens zum 30. Juni 2020*** einen Beschluss zur Verlängerung des Übergangszeitraums über den 31. Dezember 2020 hinaus fasst; ***erkennt an, dass das Vereinigte Königreich im Anschluss an die Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses vom 12. Juni 2020 beschlossen hat, keine Verlängerung des Übergangszeitraums in Erwägung zu ziehen; unterstreicht, dass die EU weiterhin für eine derartige Verlängerung offen ist;***

Or. en

Änderungsantrag 26**Christophe Hansen, David McAllister**

im Namen der PPE-Fraktion

Kati Piri, Pedro Silva Pereira, Bernd Lange, Paolo De Castro

im Namen der S&D-Fraktion

Nathalie Loiseau, Liesje Schreinemacher

im Namen der Renew-Fraktion

Heidi Hautala, Sergey Lagodinsky

im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Bericht**A9-0117/2020****Kati Piri, Christophe Hansen**

Empfehlung des Europäischen Parlaments für die Verhandlungen über eine neue Partnerschaft mit dem Vereinigten Königreich Großbritannien und Nordirland (2020/2023(INI))

Entschließungsantrag**Ziffer 20***Entschließungsantrag**Geänderter Text*

20. weist darauf hin, dass im Austrittsabkommen ein gegenseitiger Schutz für EU-Bürger und Bürger des Vereinigten Königreichs, einschließlich ihrer Familienangehörigen, vorgesehen ist, die alle notwendigen Informationen über ihre Rechte und die Verfahren erhalten sollten, die befolgt werden müssen, damit sie weiter in ihrem Wohnsitzland leben und arbeiten und in dieses Land ein- bzw. daraus ausreisen können; weist erneut darauf hin, dass die vom Austritt des Vereinigten Königreichs betroffenen Bürger auf zeitnahe und zuverlässige Informationen über ihre Rechte und ihren Status angewiesen sind, und fordert sowohl die Mitgliedstaaten als auch das Vereinigte Königreich nachdrücklich auf, dieser Angelegenheit Vorrang einzuräumen;

20. weist darauf hin, dass im Austrittsabkommen ein gegenseitiger Schutz für EU-Bürger und Bürger des Vereinigten Königreichs, einschließlich ihrer Familienangehörigen, vorgesehen ist, die alle notwendigen Informationen über ihre Rechte und die Verfahren erhalten sollten, die befolgt werden müssen, damit sie weiter in ihrem Wohnsitzland leben und arbeiten und in dieses Land ein- bzw. daraus ausreisen können; weist erneut darauf hin, dass die vom Austritt des Vereinigten Königreichs betroffenen Bürger auf zeitnahe und zuverlässige Informationen über ihre Rechte und ihren Status angewiesen sind, und fordert sowohl die Mitgliedstaaten als auch das Vereinigte Königreich nachdrücklich auf, dieser Angelegenheit Vorrang einzuräumen; ***fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, die Rechte von in der EU lebenden Bürgern des Vereinigten Königreichs gemäß dem Austrittsabkommen uneingeschränkt zu achten und zu schützen und ihnen alle Informationen,***

die sie benötigen, sowie Rechtssicherheit im Hinblick auf ihre Situation und ihre Rechte zu geben, auch ungeachtet dessen, ob sie eine konstitutive oder eine deklaratorische Aufenthaltsregelung umsetzen;

Or. en

16.6.2020

A9-0117/27

Änderungsantrag 27

Christophe Hansen, David McAllister

im Namen der PPE-Fraktion

Kati Piri, Pedro Silva Pereira, Bernd Lange, Paolo De Castro

im Namen der S&D-Fraktion

Nathalie Loiseau, Liesje Schreinemacher

im Namen der Renew-Fraktion

Heidi Hautala, Sergey Lagodinsky

im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Bericht

A9-0117/2020

Kati Piri, Christophe Hansen

Empfehlung des Europäischen Parlaments für die Verhandlungen über eine neue Partnerschaft mit dem Vereinigten Königreich Großbritannien und Nordirland (2020/2023(INI))

Entschließungsantrag

Erwägung J

Entschließungsantrag

J. in der Erwägung, dass die EU und das Vereinigte Königreich in der Politischen Erklärung vereinbart haben, im Juni 2020 auf hoher Ebene zusammenzukommen, um eine Bilanz der Fortschritte zu ziehen, damit Maßnahmen vereinbart werden können, mit denen die Verhandlungen über ihre künftigen Beziehungen vorangebracht werden können;

Geänderter Text

J. in der Erwägung, dass die EU und das Vereinigte Königreich in der Politischen Erklärung vereinbart haben, im Juni 2020 auf hoher Ebene zusammenzukommen, um eine Bilanz der Fortschritte zu ziehen, damit Maßnahmen vereinbart werden können, mit denen die Verhandlungen über ihre künftigen Beziehungen vorangebracht werden können; **in der Erwägung, dass beide Parteien am Ende des Hocharangigen Treffens vom 15. Juni 2020 eine gemeinsame Erklärung abgaben, in der sie unter anderem feststellten, dass es einer neuen Dynamik bedürfe;**

Or. en